



# OFFIZIELLE MITTEILUNGEN

## DFB-Vorstand

### Änderungen der DFB-Spielordnung

Der DFB-Vorstand hat in seiner Sitzung am 13. Oktober 2006 in Frankfurt/Main gemäß § 32 Nr. 2. der DFB-Satzung wegen Dringlichkeit vorbehaltlich der Genehmigung durch den nächsten DFB-Bundestag die nachstehenden Änderungen der DFB-Spielordnung beschlossen:

#### § 27

§ 27 wird ersatzlos gestrichen.

#### § 28

§ 28 wird ersatzlos gestrichen.

#### § 53a

§ 53a wird um eine neue Nr. 3. (alt Nr. 3. wird neu Nr. 4.) sowie neu Nr. 4. um den Verweis auf die neue Nr. 3. ergänzt:

3. Bei Vereinen und Kapitalgesellschaften, die zur Spielzeit 2006/2007 in die 2. Bundesliga aufsteigen, gilt folgende Übergangsregelung: Es müssen mindestens zwei lokal ausgebildete Spieler auf der Spielberechtigungsliste eingetragen sein. Ein vom Club ausgebildeter Spieler muss nicht darunter sein. Im zweiten Jahr der Zugehörigkeit muss mindestens einer von mindestens vier lokal ausgebildeten Spielern vom Club ausgebildet sein (1+3-Regelung), im dritten Jahr mindestens drei von sieben (3+4-Regelung) und im vierten Jahr mindestens vier von acht (4+4-Regelung).

Für Aufsteiger zur Spielzeit 2007/2008 gilt vorstehende abgestufte Regelung beginnend mit der 1+3-Regelung bereits ab dem ersten Jahr der Zugehörigkeit.

Für Aufsteiger zur Spielzeit 2008/2009 gilt im ersten Jahr der Zugehörigkeit die 3+4-Regelung, im zweiten Jahr die 4+4-Regelung.

Aufsteiger zur Spielzeit 2009/2010 müssen bereits im ersten Jahr der Zugehörigkeit die 4+4-Regelung erfüllen.

4. Der Nachweis über die Erfüllung von Nrn. 1. bis 3. ist durch Vorlage der aktuellen Spielberechtigungsliste der DFL zu führen.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Ligaverbandes und § 53 Nr. 2. der DFB-Spielordnung.

### Änderungen der Rechts- und Verfahrensordnung des DFB

Der DFB-Vorstand hat in seiner Sitzung am 13. Oktober 2006 in Frankfurt/Main gemäß § 32 Nr. 2. der DFB-Satzung wegen Dringlichkeit vorbehaltlich der Genehmigung durch den nächsten DFB-Bundestag die nachstehenden Änderungen der Rechts- und Verfahrensordnung des DFB beschlossen:

#### § 8

§ 8 Nr. 3. wird neu gefasst:

3. Bei Dopingvergehen gelten die folgenden Strafen:

- a) Im Falle des Nachweises von Doping gemäß § 6 Nr. 2., Sätze 1 und 2, der Weigerung gemäß § 6 Nr. 3., sich einer angeordneten Dopingkontrolle zu unterziehen, der Manipulation oder des Versuchs der Manipulation einer Dopingkontrolle sowie im Falle des Besitzes, Gebrauchs oder versuchten Gebrauchs von Substanzen aus verbotenen Wirkstoffen oder der Anwendung verbotener Methoden ist gegen den Spieler eine Sperre von zwei Jahren, im Wiederholungsfall auf Dauer, zu verhängen.

Ergibt die von einem vom IOC anerkannten Labor durchgeführte Analyse einer Urinprobe oder anderen Probe das Vorhandensein einer verbotenen Substanz im Körper (Gewebe oder Körperflüssigkeit) gemäß der vom DFB als Anhang A zu den Anti-Doping-Richtlinien des DFB in der jeweils gültigen Fassung herausgegebenen Liste oder die Anwendung einer nach dem genannten Anhang A verbotenen Methode, so gilt dies als Anscheinsbeweis für einen schuldhaften Dopingverstoß.

Der Anscheinsbeweis kann erschüttert werden, wenn erwiesenermaßen Tatsachen einen anderen Geschehensablauf ernsthaft als möglich nahe legen.

- b) Im Falle eines Dopingvergehens unter Verwendung von spezifischen Substanzen\* ist gegen den Spieler bei einem erstmaligen Verstoß mindestens eine Verwarnung und höchstens eine Sperre von einem Jahr, beim zweiten Verstoß eine Sperre von zwei Jahren und beim dritten Verstoß eine Sperre auf Dauer zu verhängen, falls der gedopte Spieler beweisen kann, dass die Verwendung einer solchen spezifischen Substanz keine Leistungssteigerung zum Ziel hatte.

Buchstabe a), Absätze 2 und 3 gelten entsprechend.

- c) Im Falle des Handels mit einer Substanz aus verbotenen Wirkstoffen (§ 6 Nr. 2., Satz 3) oder im Falle der Verabreichung einer Substanz aus verbotenen Wirkstoffen oder der Anwendung einer verbotenen Methode ist gegen den Spieler eine Sperre von vier Jahren bis zu einer Sperre auf Dauer zu verhängen. Ist der betroffene Dritte ein Spieler unter 21 Jahren und ist nicht eine spezifische Substanz Gegenstand des Vergehens, ist eine Sperre auf Dauer zu verhängen.
- d) Bei Verstößen gegen die Anti-Doping-Richtlinien des DFB ist gegen den Spieler eine Sperre von zwei Wochen bis zu sechs Monaten zu verhängen.
- e) Kann der Spieler nachweisen, dass ihn im Einzelfall kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft, kann die Sperre auf maximal die Hälfte des nach Buchstaben a) bis d) vorgesehenen Strafmaßes gemildert werden. Eine Sperre auf Dauer kann höchstens auf eine Sperre von acht Jahren reduziert werden.
- f) Kann der Spieler im Einzelfall nachweisen, dass ihn kein Verschulden trifft, entfällt eine Sperre gemäß Buchstaben a) bis d).
- g) Führt die Unterstützung des Spielers zur Aufdeckung oder zum Nachweis eines Dopingvergehens einer anderen Person, kann die Sperre auf maximal die Hälfte des nach Buchstaben a) bis d) vorgesehenen Strafmaßes gemildert werden. Eine Sperre auf Dauer kann höchstens auf eine Sperre von acht Jahren reduziert werden.

#### **§ 8a**

##### *Dopingvergehen von Trainern, Mannschaftsbetreuern und Offiziellen*

Im Falle des Handels mit einer Substanz aus verbotenen Wirkstoffen (§ 6 Nr. 2., Satz 3) oder im Falle

\* Siehe „Spezifische Substanzen“ nach II. der Anti-Doping-Richtlinien des DFB.

der Verabreichung einer Substanz aus verbotenen Wirkstoffen oder der Anwendung einer verbotenen Methode ist eine Sperre, ein Entzug der Ausbildungserlaubnis oder ein Funktionsverbot von vier Jahren bis zu einer Sperre, einem Entzug der Ausbildungserlaubnis oder einem Funktionsverbot auf Dauer zu verhängen. Ist der betroffene Dritte ein Spieler unter 21 Jahren und ist nicht eine spezifische Substanz Gegenstand des Vergehens, ist eine Sperre, ein Entzug der Ausbildungserlaubnis oder ein Funktionsverbot auf Dauer zu verhängen.

§ 8 Nr. 3., Buchstaben e) bis g) gelten entsprechend.

#### **§ 10**

§ 10 Nr. 1, Absatz 1 erhält folgenden neuen Wortlaut:

Verstöße nach §§ 7, 8 und 9 verjähren in sechs Monaten. Verstöße nach § 7 Nr. 1. i), § 8 Nr. 3. und § 8a verjähren in acht Jahren. Verstöße nach § 7 Nr. 1. j) und § 8 Nr. 1. j) und Verstöße anderer Art verjähren in fünf Jahren.

## **DFB-Präsidium**

### **Ehrungen**

Das DFB-Präsidium verlieh die DFB-Verdienstnadel an:

**Bayerischer Fußball-Verband:** Egbert Frey (Landshut)

**Fußball-Landesverband Brandenburg:** Jens Cyraff (Neuhausen-Laubsdorf), Wolfgang Geister (Schlieben), Helmut Schneider (Lauchhammer), Harald Schöttner (Bestensee), Lothar Schulze (Jüterbog).

**Südbadischer Fußball-Verband:** Willi Schindler (Emmendingen).

### **Kommissionen zur Verbandsstruktur und „Oberliga-Reform“**

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 13. Oktober 2006 in Frankfurt/Main die Besetzung einer neuen, erweiterten Verbandsstrukturkommission und der Kommission zur Vorbereitung der „Oberliga-Reform“ beschlossen. Der Leiter der Verbandsstrukturkommission ist wie bisher Dr. Hans-Georg Moldenhauer, DFB-Vizepräsident für die Zukunftsentwicklung des Fußballs und Präsident des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes. Die Kommission zur Vorbereitung der „Oberliga-Reform“ wird von Hermann Korfmacher, DFB-Vorstandsmitglied und Präsident des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes und des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen, geleitet.



Die Verbandsstrukturkommission soll das Zusammenwirken des DFB, seiner Mitgliedsverbände und Vereine sowie deren Aufgabenverteilung und Finanzierungsgrundlage überprüfen und für die Zukunft vorbereiten. Dazu gehört unter anderem die Entwicklung von Konzepten zu den Themen Wettbewerbsangebot, Personalentwicklung, Qualifizierung oder Sportstätteninfrastruktur. Gemäß eines Beschlusses des DFB-Bundestages 2004 in Osnabrück bildet die „Gesamtanalyse der Aufgaben des organisierten Fußballs heute - und in Zukunft“ den Arbeitsschwerpunkt der Kommission.

Neben Dr. Hans-Georg Moldenhauer gehören der Kommission die DFB-Vorstandsmitglieder Hermann Korfmacher, Dr. Hans-Dieter Drewitz, Dr. Rainer Koch, Rainer Milkoreit, Walter Desch, Walter Hützen und Hannelore Ratzeburg an. Weitere Vertreter des DFB sind Karl Rothmund, Matthias Sammer, Peter Frymuth, Jörn Felchner, Joachim Masuch und Stefan Hans. Der Ligaverband wird durch Kurt Vossen, Michael Meier und Christian Müller in der Kommission vertreten. Von der DFB-Zentralverwaltung gehören Willi Hink, Wolfgang Möbius und Dr. Jörg Englisch der Kommission an.

Für die Kommission zur Vorbereitung der „Oberliga-Reform“ wurden neben Hermann Korfmacher folgende Mitglieder berufen: Jürgen Faltenbacher (OL Bayern), Michael Hurler (OL Baden-Württemberg), Bernd Reisig (OL Hessen), Markus Kuntz (OL Südwest), Toni Pointinger (OL Nordrhein), Hans-Günter Hansen (OL Nord), Lutz Lindemann (OL Nordost), Helmut Schulte (FC Schalke 04 / DFL), Wolfgang Loos (DFL), Klaus Reichenbach (DFB-Vorstand), Hermann Selbherr und Heinz-Leopold Schneider (beide DFB-Spielausschuss), Uwe Wiesinger (DFB-Regionalliga-Ausschuss), Goetz Eilers und Willi Hink (beide DFB-Zentralverwaltung) sowie Holger Hieronymus (DFL).

## **Berufung in den DFB-Ausschuss für Frauenfußball**

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 13. Oktober 2006 in Frankfurt/Main gemäß § 34 der DFB-Satzung Karin Zimmer (Nottuln) für Inge Demski (Gelsenkirchen) in den DFB-Ausschuss für Frauenfußball berufen.

## **DFB-Zentralverwaltung**

### **Empfehlungen für Kunststoffrasenplätze**

Der Deutsche Fußball-Bund hat eine Broschüre mit Empfehlungen für Kunststoffrasenplätze herausgegeben. Die wissenschaftlich gestützte Studie ist

von der DFB-Kommission Sportplatzbau in Zusammenarbeit mit der Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen (IAKS) in Köln erstellt worden und beantwortet die wichtigsten Fragen zu Planung, Bau und Betrieb sowie zu allgemeinen Qualitätsstandards von Kunststoffrasenplätzen.

„Der Einsatz von Kunststoffrasen im Fußball als Alternative zu anderen Sportplatz-Belägen gewinnt durch die rasante technische Entwicklung immer mehr an Bedeutung“, sagt DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger. „Die nun erschienene Broschüre ist ein hilfreiches Nachschlagewerk.“

Der Weltverband FIFA hat 2004 offiziell „Spiele im Einklang mit dem jeweiligen Wettbewerbs-Reglement auf natürlichem oder künstlichem Untergrund“ zugelassen, seit der Saison 2005/2006 ist dies in Wettbewerben der Europäischen Fußball-Union möglich. Voraussetzung ist, dass die Unterlage den Qualitätsanforderungen entspricht, die beide Dachverbände formuliert und die Anpassung der weltweit gültigen Regeln beschlossen haben.

Der DFB beschäftigt sich seit 2003 mit dem Entwicklungen auf dem Kunststoffrasensektor, bei einer Fachkonferenz Ende 2004 in Berlin stellte eine Arbeitsgruppe der DFB-Kommission Sportplatzbau unter Leitung von DFB-Direktor Willi Hink die Testergebnisse auf diesem Gebiet vor. Die daraus und aus weiteren Untersuchungen resultierenden Erkenntnisse liegen nun gebündelt als „DFB-Empfehlungen für Kunststoffrasenplätze“ vor.

Sie richten sich an Kommunen und Vereine und sollen Bauherren und Klubverantwortlichen Entscheidungen bei der Planung und Umsetzung von Bauprojekten erleichtern. Die Broschüre gibt neutrale Beurteilungskriterien für die Gebrauchstauglichkeit aus sportfunktioneller und ökonomischer Sicht und Berücksichtigung der Nachhaltigkeit an die Hand.

Umfangreiche messtechnische Tests und Feldversuche mit Spielerbefragungen haben ergeben, dass Kunststoffrasenplätze umso positiver verwendet werden, je höher ihre Nachgiebigkeit und Standardverformung, je geringer die Ballreflexion und je weicher, drehfreudiger und standsicherer die Oberfläche ist. „Das sind wichtige Erkenntnisse für jene Bauherren und Vereine, für die ein Kunststoffrasen-Spielfeld als Alternative zu klassischen Belagsarten wie Naturrasen und Hartplatz in Frage kommt“, sagt DFB-Direktor Hink.

Die „DFB-Empfehlungen für Kunststoffrasenplätze“ liegen als Langfassung vor, die für 19,90 Euro plus Versandkosten bei der DFB-Zentralverwaltung in Frankfurt am Main, Otto-Fleck-Schneise 6, erhältlich ist. Zudem sind die wichtigsten Fragen und Antworten zu diesem Thema in einer kürzeren Broschüre zusammengefasst, die auf der DFB-Website [www.dfb.de](http://www.dfb.de) als Download bereitsteht.

# Die offiziellen DFB-Kalender



## DFB Sensation Fußball 2007

Die Weltmeister der Herzen: Durch Einsatz und offensive Spielweise hat die deutsche Mannschaft «Teamgeist» bewiesen und 82 Millionen Menschen in Deutschland begeistert. Der Kalender zeigt die schönsten Momente «Unseres Teams» bei der FIFA WM 2006™.

Format: 46 x 39 cm, € 19,95



## DFB – Unser Team bei der WM 2006

Die deutsche Nationalmannschaft auf dem Weg zum dritten Platz bei der Weltmeisterschaft 2006. Mit den schönsten Spielszenen und umfassenden Spielberichten zur FIFA WM 2006™ in Deutschland.

- Eindrucksvolle Spielszenen «Unseres Teams»
- mit 4-farbigen redaktionellen Rückseiten

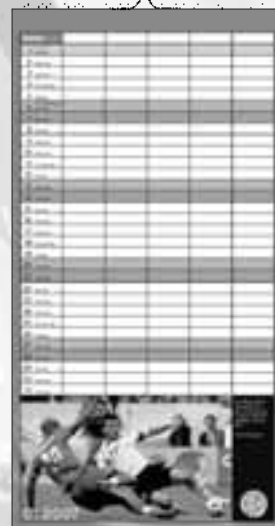
Format: 39 x 30 cm, € 14,95



## DFB Danke Deutschland 2007

Erleben Sie den Nervenkitzel der Weltmeisterschaft und tauchen Sie ein in die Woge der Begeisterung, die die deutsche Nationalmannschaft bei der WM im ganzen Land ausgelöst hat. Ein Muss für alle Fans!

Format: 29,7 x 42 cm, € 9,95



## Familienkalender Fußball 2007

Die ganze Welt und natürlich Gastgeber Deutschland waren im Fußballrausch. Ausverkaufte Stadien, tolle Spiele und Party pur bei unzähligen Fan-Festivals. Ein unvergessliches Fußball-Abenteuer.

Format: 24 x 46 cm, € 12,95

## Hinweis

Die offiziellen DFB-Kalender 2007 sind ab sofort im freien Handel erhältlich.

**Mohn**

**DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND**



## DFB-Frauenfußball-Kalender 2007

Ab sofort ist der offizielle Kalender der deutschen Frauenfußball-Nationalmannschaft für das Jahr 2007 auf dem Markt.

Ein ideales Weihnachtsgeschenk für die begeisterte Fußballerin und all jene, die es noch werden wollen.

In 13 emotionalen Aufnahmen von Nationalspielerinnen wird das letzte Spieljahr noch einmal eindrucksvoll in Erinnerung gerufen.

Der Kalender kann über das Internet zum Preis von 12,00 Euro, zuzüglich Versandkosten, auf [www.ich-spiele-fussball.de](http://www.ich-spiele-fussball.de) oder [www.dfb.fan-corner.de](http://www.dfb.fan-corner.de) bestellt werden.

## Neuer Geschäftsführer

Das Präsidium des Norddeutschen Fußball-Verbandes hat Carsten Pielke zum Geschäftsführer des Verbandes bestellt. Die derzeitige Amtsinhaberin Ursula Voss wird zum Jahresende in den Ruhestand gehen.

## Spieleraufgebote

Beim BELGISCHEN FUSSBALL-VERBAND hat sich der Spieler

Tobias Abbing, geb. 18. 5. 1992,

angemeldet. Der Spieler erklärt, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim FRANZÖSISCHEN FUSSBALL-VERBAND hat sich der Spieler

Artur Kichev, geb. 21. 2. 1985

angemeldet. Der Spieler erklärt, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim KROATISCHEN FUSSBALL-VERBAND haben sich die Spieler

Dolar Ibrahimovski, geb. 27. 4. 1992,

Vladimir Ilicic, geb. 11. 3. 1986,

Branimir Miric, geb. 28. 9. 1983,

Robert Zecevic Tadic, geb. 16. 5. 1990,

angemeldet. Die Spieler erklären, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim ÖSTERREICHISCHEN FUSSBALL-BUND haben sich die Spieler

Thomas Herrmann, geb. 16. 3. 1990,

Eva Marie März, geb. 16. 2. 1993,

angemeldet. Die Spieler erklären, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim PORTUGIESISCHEN FUSSBALL-VERBAND haben sich die Spieler

Robert Jean Paul Meinert, geb. 21. 11. 1982,

Marco Schneider Lippert, geb. 17. 3. 1986,

angemeldet. Die Spieler erklären, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim Schweizerischen FUSSBALL-VERBAND haben sich die Spieler

Volkmar Klutsch, geb. 8. 2. 1964,

Denny Peters, geb. 20. 4. 1990,

Thomas Sämann, geb. 26. 1. 1980,

Marco Thümmel, geb. 30. 6. 1974,

angemeldet. Die Spieler erklären, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim FUSSBALL-VERBAND DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK hat sich der Spieler

Krystof Wenig, geb. 21. 7. 1987,

angemeldet. Der Spieler erklärt, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Beim FUSSBALL-VERBAND DER USA haben sich die Spieler

Florian Held, geb. 23. 10. 1989,

Boris Schröder, geb. 25. 11. 1988,

angemeldet. Die Spieler erklären, keinem Verein des DFB angehört zu haben.

Vereine, bei denen die vorstehend genannten Spieler Mitglied waren, werden gebeten, der DFB-Zentralverwaltung unter Anmeldung etwaiger Ansprüche umgehend Mitteilung zu machen.

## **Spielerwechsel**

**Im Monat September 2006 sind vom DFB folgende Spieler an andere Nationalverbände freigegeben worden:**

Robert Florian Aderbauer, geb. 25. 9. 1993,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Schweden;

Gürman Agac, geb. 18. 11. 1982,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Türkei;

Halil Akbulut, geb. 29. 3. 1988,  
vom Hessischen Fußball-Verband an die Türkei;

Konstantinos Alexiadis, geb. 9. 3. 1987,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Adil Amda, geb. 15. 3. 1983,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Thor Möller Andersen, geb. 6. 5. 1984,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an  
Dänemark;

Jan Appenzeller, geb. 24. 3. 1993,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die Schweiz;

Behcet Bahci, geb. 16. 1. 1990,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Belgien;

Damian Bakun, geb. 1. 12. 1989,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Polen;

Giuseppe Balestrieri, geb. 24. 9. 1990,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Österreich;

Mamadou Faly Basse, geb. 20. 11. 1982,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an England;

Sebastian Baum, geb. 20. 9. 1980,  
vom Südwestdeutschen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Karel Belina, geb. 4. 2. 1975,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Abdelhakim Bouazzaoui, geb. 18. 12. 1974,  
vom Hessischen Fußball-Verband an Belgien;

Francis Bugri, geb. 9. 11. 1980,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an  
Dänemark;

Mihat Canbas, geb. 9. 1. 1992,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Nuno Miguel Carvalho da Costa,  
geb. 11. 3. 1985,  
vom Südwestdeutschen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Gianluca Castellani, geb. 4. 4. 1969,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Luxemburg;

Markos Chatziliadis, geb. 23. 1. 1987,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Griechenland;

Marco Paulo Damas da Silva, geb. 26. 5. 1977,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Daniel de Pinho, geb. 13. 1. 1990,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Portugal;

Sezai Demircan, geb. 9. 2. 1985,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Türkei;

Eric Depensiefen, geb. 22. 4. 1965,  
vom Fußball-Verband Rheinland an die Schweiz;

Markus Drawe, geb. 8. 11. 1978,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Österreich;

Christophe Dubois, geb. 5. 3. 1980,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Johan Eberhart, geb. 9. 6. 1986,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Jürgen Eiting, geb. 5. 2. 1974,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Rok Elsner, geb. 25. 1. 1986,  
vom Hessischen Fußball-Verband an Slowenien;

Emrah Erenler, geb. 14. 4. 1984,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an die  
Türkei;

Rolf Ernst, geb. 8. 3. 1953,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Dimos Gamvrelis, geb. 21. 7. 1981,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an  
Griechenland;



Thomas Gerwig, geb. 28. 9. 1966,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Anastasios Gkouziotis, geb. 20. 8. 1986,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Georgios Gogos, geb. 2. 7. 1980,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Josko Goreta, geb. 7. 2. 1981,  
vom Landesfußballverband von Mecklenburg-  
Vorpommern an Kroatien;

Jan Gottwald, geb. 5. 5. 1979,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Mohamed Ali Guejije, geb. 24. 4. 1977,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Savas Gündüz, geb. 17. 3. 1980,  
vom Berliner Fußball-Verband an Slowenien;

Raphael Gyan Bostey, geb. 18. 4. 1983,  
vom Hamburger Fußball-Verband an England;

Nicole Habicht, geb. 17. 8. 1983,  
vom Fußball-Verband Sachsen-Anhalt an die  
Schweiz;

Rene Heidei, geb. 28. 10. 1982,  
vom Sächsischen Fußball-Verband an die Schweiz;

Christian Helmholz, geb. 20. 4. 1990,  
vom Fußball-Verband Sachsen-Anhalt an die USA;

Jörg Hennig, geb. 11. 4. 1964,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Anton Henri, geb. 7. 1. 1966,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Thorsten Hock, geb. 30. 12. 1972,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die Schweiz;

Abdullah Hunkeroglu, geb. 16. 1. 1992,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Türkei;

Domenico Ignoffo, geb. 2. 1. 1984,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Zaurbek Iko ev, geb. 4. 5. 1987,  
vom Schleswig-Holsteinischen Fußball-Verband an  
Russland;

Michal Ilkow Golab, geb. 11. 4. 1985,  
vom Südwestdeutschen Fußball-Verband an Polen;

Leif Imhof, geb. 8. 11. 1981,  
vom Berliner Fußball-Verband an die Schweiz;

Yoshiaki Isomae, geb. 11. 11. 1981,  
vom Hessischen Fußball-Verband an Japan;

Fabrice Jautzy, geb. 11. 8. 1970,  
vom Südwestdeutscher Fußball-Verband an  
Frankreich;

Martin Fyrst Jensen, geb. 7. 5. 1978,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an  
Dänemark;

Michael Jermar, geb. 11. 11. 1991,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Onur Kaya, geb. 27. 10. 1987,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die Türkei;

Jakob D. Kayser, geb. 17. 4. 1983,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an die  
USA;

Thomas Kechagias, geb. 18. 9. 1975,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Griechenland;

Jakub Kesner, geb. 30. 7. 1980,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Pierce Luyindula Kiambi, geb. 12. 6. 1989,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an England;

Orhan Kilicoglu, geb. 14. 7. 1979,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an Frankreich;

Arsenije Klisuric, geb. 7. 3. 1981,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Jugoslawien;

Tugay Kocak, geb. 30. 8. 1992,  
vom Westdeutschen Fußball- und  
Leichtathletikverband an die Niederlande;

Tomislav Kolumbus, geb. 10. 12. 1983,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Kroatien;

Roman Kolín, geb. 9. 10. 1978,  
vom Hessischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Christos Kolokotronis, geb. 29. 7. 1980,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Griechenland;

Frederic König, geb. 7. 11. 1984,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an Frankreich;

Martin Kostka, geb. 30. 9. 1984,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Petr Kostka, geb. 20. 10. 1975,  
vom Sächsischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Zdeněk Kotoun, geb. 21. 5. 1974,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Anestios Koutsikouris, geb. 3. 1. 1985,  
vom Berliner Fußball-Verband an Griechenland;

Ladislav Kral, geb. 23. 8. 1976,  
vom Fußball-Verband Sachsen-Anhalt an die  
Tschechische Republik;

Peter Kraska, geb. 24. 10. 1970,  
vom Südwestdeutschen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Lukas Krivda, geb. 28. 1. 1982,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Christian Kuhn, geb. 7. 2. 1989,  
vom Südwestdeutschen Fußball-Verband an  
Frankreich;

Qani Kurtishi, geb. 8. 10. 1986,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

David Kusovsky, geb. 31. 1. 1974,  
vom Sächsischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Abdurahim Laajab, geb. 21. 5. 1985,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Norwegen;

Andrea Linke, geb. 27. 11. 1982,  
vom Berliner Fußball-Verband an Frankreich;

Nicholas Logan, geb. 20. 1. 1980,  
vom Hessischen Fußball-Verband an England;

Björn Ludes, geb. 26. 10. 1980,  
vom Fußball-Verband Rheinland an Belgien;

Nektarios Malamidis, geb. 7. 5. 1988,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Italien;

Thomas Marek, geb. 16. 11. 1967,  
vom Berliner Fußball-Verband an die Schweiz;

Paweł Markiewicz, geb. 19. 1. 1977,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an  
Polen;

Antonín Mašek, geb. 10. 9. 1987,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Said Mazroui, geb. 23. 11. 1969,  
vom Südbadischen Fußballverband an Frankreich;

Friedrich Medlin, geb. 7. 7. 1979,  
vom Badischen Fußballverband an die Schweiz;

Akinoos Mergiannos, geb. 26. 10. 1973,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Griechenland;

Aleksandar Mihajlovic, geb. 19. 9. 1987,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Bosnien-Herzegowina;

Vladimír Milkvý, geb. 25. 8. 1975,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die Slowakei;

Florian Mirwald, geb. 12. 11. 1982,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an  
Neuseeland;

Juan Bautista Monar Álvarez, geb. 5. 2. 1980,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Spanien;

Stephan Moreth, geb. 17. 3. 1964,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an die  
Schweiz;

Chris Ndombele, geb. 21. 8. 1987,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Vasilios Nikolaidis, geb. 19. 10. 1980,  
vom Hessischen Fußball-Verband an Griechenland;

Marios Nikolaou, geb. 26. 4. 1989,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Griechenland;

Rosen Rosenov Nikolov, geb. 8. 5. 1985,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an Bulgarien;



# Wir statten Sie fanmäßig aus!



adidas LINE



LOGO LINE



TEAM LINE



RETRO LINE



MASCOT LINE



+++ SUCHEN  
+++ WARENKORB  
+++ KONTAKT  
+++ ABO  
+++ BÜCHERBEREICH  
+++ ENGLISCH



DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND



+++ DFB-Fan-Corner-Hotline 01805-67 23 00 +++

 [www.dfb-fan-corner.de](http://www.dfb-fan-corner.de)

Tomoyuki Oda, geb. 3. 12. 1984,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an Japan;

Konstantinos Orfanidis, geb. 24. 5. 1981,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Griechenland;

Akop Oustagian, geb. 16. 10. 1981,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Alexander Paal, geb. 24. 10. 1994,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Radek Paluch, geb. 16. 10. 1989,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Toni Pavic, geb. 28. 2. 1980,  
vom Berliner Fußball-Verband an Kroatien;

Karol Pela, geb. 10. 10. 1984,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an  
Polen;

Pawel Pela, geb. 21. 10. 1986,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an  
Polen;

Stefan Peter, geb. 16. 6. 1966,  
vom Hessischen Fußball-Verband an die Schweiz;

Christoph Pospich, geb. 31. 3. 1983,  
vom Bremer Fußball-Verband an Neuseeland;

Karel Prasil, geb. 24. 3. 1986,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Marco Pruefer, geb. 18. 8. 1989,  
vom Berliner Fußball-Verband an die USA;

Konstantinos Psarakis, geb. 3. 8. 1978,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Selim Rahal, geb. 11. 3. 1980,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Petr Rejman, geb. 18. 2. 1975,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Konstantinos Riggos, geb. 13. 7. 1977,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Griechenland;

Melvin Rijkenbarg, geb. 4. 2. 1993,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Pablo Sebastian Rivero Bertoni,  
geb. 14. 6. 1980,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Uruguay;

Zdenek Rollinger, geb. 12. 3. 1971,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Domenico Romeo, geb. 25. 3. 1989,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an Italien;

Martin Rothermund, geb. 28. 1. 1968,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Schweiz;

Christian Salomon, geb. 22. 5. 1981,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an die  
Schweiz;

Daniel Samorey, geb. 12. 9. 1984,  
vom Thüringer Fußball-Verband an die Schweiz;

Digo Santos de Jesus, geb. 7. 10. 1983,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an Brasilien;

Alexander Schaireiter, geb. 18. 1. 1988,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Österreich;

Christian Schenkl, geb. 8. 6. 1981,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die Schweiz;

Holger Schmalz, geb. 20. 3. 1983,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Mara Schneider, geb. 9. 12. 1976,  
vom Fußball-Landesverband Brandenburg an die  
Schweiz;

Bernd Schramm, geb. 14. 2. 1967,  
vom Südbadischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Michael Schwaiger, geb. 24. 12. 1983,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Österreich;

Ardian Shala, geb. 3. 7. 1981,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Ungarn;

Mario Sinko, geb. 8. 9. 1968,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Kroatien;

Jaromir Slavik, geb. 23. 2. 1976,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;



Stanislav Slesinger, geb. 6. 11. 1973,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an die  
Tschechische Republik;

Aldin Softic, geb. 17. 6. 1984,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Bosnien-  
Herzegowina;

Thom Strijland, geb. 9. 4. 1992,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Niederlande;

Arbnor Sulejmani, geb. 30. 10. 1992,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Schweiz;

Vehbi Sulejmani, geb. 29. 7. 1980,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Schweiz;

Agata Tarczyska, geb. 27. 6. 1988,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an Polen;

Salvatore Tati, geb. 8. 10. 1979,  
vom Hessischen Fußball-Verband an Italien;

Bünyamin Temel, geb. 22. 2. 1987,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Frankreich;

Armin Ferenc Tihanyi, geb. 25. 1. 1989,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Ungarn;

Alen Tokic, geb. 4. 4. 1980,  
vom Hamburger Fußball-Verband an Kroatien;

Lukas Tripp, geb. 27. 11. 1991,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Österreich;

Nikolaos Tsaritzis, geb. 9. 3. 1982,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Remy Van de Bij, geb. 20. 10. 1990,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Niederlande;

Grigorios Vasileiadis, geb. 19. 12. 1986,  
vom Fußball-Verband Rheinland an Griechenland;

Georgios Velikis, geb. 1. 9. 1988,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Griechenland;

Patrick Wagner, geb. 4. 1. 1966,  
vom Saarländischen Fußball-Verband an  
Luxemburg;

Arne Gero Weise, geb. 13. 1. 1981,  
vom Niedersächsischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Stephan Wichtrei, geb. 23. 3. 1982,  
vom Thüringer Fußball-Verband an die Schweiz;

Niki Jens Wiedmann, geb. 6. 5. 1989,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an die  
Schweiz;

Sefa Yagmur, geb. 28. 5. 1988,  
vom Berliner Fußball-Verband an die Türkei;

Ugur Yakar, geb. 15. 1. 1983,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an die Türkei;

Daniele Armando Zammarco, geb. 29. 5. 1988,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Italien;

Gian Luca Salvatore Zammarco, geb. 29. 5. 1988,  
vom Württembergischen Fußball-Verband an  
Italien;

Christos Zempeliadis, geb. 14. 10. 1974,  
vom Bayerischen Fußball-Verband an Griechenland;

Eldan Zijadic, geb. 13. 3. 1982,  
vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-  
verband an Jugoslawien.

### **Offizielle Mitteilungen**

Herausgeber: Deutscher Fußball-Bund e.V.  
Anschrift: Otto-Fleck-Schneise 6, 60528 Frankfurt/Main  
Telefon: 0 69/6 78 80  
Telefax: 0 69/6 78 82 66  
Internet: [www.dfb.de](http://www.dfb.de)  
E-Mail: [info@dfb.de](mailto:info@dfb.de)  
Bankverbindung: Dresdner Bank Frankfurt/Main  
Kto.-Nr. 90 699 200, BLZ 500 800 00  
Verantwortlich: Klaus Koltzenburg  
Technische Gesamtherstellung:  
Druckerei Hassmüller Graphische Betriebe  
GmbH & Co. KG Frankfurt/Main

# Verzeichnis lieferbarer DFB-Schriften und DFB-Videos



(Zu beziehen über die DFB-Zentralverwaltung,  
Otto-Fleck-Schneise 6, 60528 Frankfurt/Main, Telefax 0 69/6 78 82 66)

## Preis pro Exemplar

■ „Talente fordern und fördern“ Lehrmappe zum DFB-Talentförderprogramm (inkl. Lehrposter und CD-ROM)	€ 25,-
■ „Ballzauber“-CD-ROM Technik-Trainingstipps von Rudi Völler und Sebastian Deisler	€ 2,-
■ DFB-Lehrbuch-Reihe „Fußball von morgen“ Band 1: Kinderfußball	€ 28,-
Band 2: Leistungstraining für A-/B-Junioren und Amateure	€ 23,90
Band 4: Modernes Verteidigen	€ 26,80
■ DFB-DVD-Reihe Spielen und Üben mit Bambini	€ 37,-
Spielen und Üben mit F-Junioren	€ 39,-
Trainieren mit E- und D-Junioren	€ 29,-
Modernes Verteidigen (Doppel-DVD)	€ 60,-
■ DFB-Lehrvideo-Reihe „Fußball pur“ Teil 3: Das Training der D- und C-Junioren	€ 28,-
Teil 4: Das Training der D- und C-Junioren	€ 28,-
Teil 5: Täuschungen I	€ 20,-
Teil 6: Täuschungen II	€ 24,-
Teil 7: Täuschungen III	€ 24,-
Teil 8: Ballorientiertes Verteidigen	€ 23,-
Teil 9: Ballzauber I (Übungen zum Einzeltraining)	€ 17,-
Teil 10: Ballzauber II (Übungen zum Einzeltraining)	€ 18,-
Teil 11: Einzeltraining für Torwarte	€ 18,50
■ DFB-Journal (Jahres-Abonnement)	€ 12,-
■ Satzung und Ordnungen des DFB	€ 15,-
■ Steuer-Handbuch des DFB	€ 5,-
■ Schiedsrichter-Handbuch des DFB (inkl. Regelheft)	€ 12,-
■ Amtliche Fußballregeln	€ 1,-
■ Sportplatzbau und -erhaltung, 3. Auflage	€ 20,-
■ DFB-Empfehlungen für Kunststoffrasenplätze	€ 19,90
■ <b>Kuper-Verlag, Eduard-Mörke-Straße 36, 52249 Eschweiler</b> DFB-Schiedsrichter-Zeitung (Jahres-Abonnement)	€ 15,-
■ <b>Philippka-Verlag, Postfach 15 01 05, 48061 Münster</b> Zeitschrift „fußballtraining“ (Jahres-Abonnement)	€ 41,40